

äusseren Lebensbedingungen einen Einfluss ausüben; dass alle Species, wie alle Individuen, im steten Kampf um ihr Dasein mit einander leben, dergestalt, dass nur diejenigen (und ihre entsprechenden Nachkommen) dauern können, welche durch ihre besondere Organisation diesem Kampf gewachsen, d. h. deren Widerstandskraft oder irgend welche Vorzüge geeignet sind, sich diejenigen Lebensbedingungen zu sichern, welche für ihre Existenz erforderlich; er hat endlich nachgewiesen, dass alle Umbildungen der Organismen Stadien erreichen, in denen sie den Zuständen am besten angepasst sind, so dass nun diese Formen der Individuen durch viele Generationen, für grosse Perioden — d. h. so lange wie ihre Existenzbedingungen — ziemlich unverändert bleiben. Diese constant gewordenen Verschiedenheiten entsprechen dann allerdings dem Begriff „Species“, d. h. sie unterscheiden sich durch forterbende Eigenschaften wesentlich von einander, zwar nicht für alle Ewigkeit, aber für eine oft sehr lange Periode, während die Umbildungs- oder Uebergangsstadien verhältnissmässig schnell vom Schauplatze verschwinden. Die organischen Species sind hiernach eigentlich nur den äusseren Verhältnissen angepasste oder entsprechende Entwicklungsstadien. Die Zweckmässigkeit ihrer Organisation könnte eben so gut Ziel als nothwendige Existenzbedingung sein; nach Darwin ist sie letzteres. Alles Zwecklose, z. B. jedes unbenutzte Organ, verkümmert allmählig, aber es fehlt nicht in der Natur, und oft sind die Abkömmlinge von Species noch lange mit nutzlosen, sogenannten rudimentären Organen behaftet, die sie nicht mehr brauchen, aber von ihren Vorfahren ererbt haben; wie z. B. die Knochentheile mehrerer Zehen im Fuss des Pferdes, oder die rudimentären Schneidezähne im Oberkiefer einiger junger Wiederkäuer.

Auch Agassiz, obwohl Gegner der Darwin'schen Theorie, definirt den Begriff der Species in ähnlicher Weise, wenn er sagt: zu einer Art gehört Alles, was sich durch Merkmale charakterisirt, die dem Menschen für eine gewisse längere Zeit unveränderlich erscheinen.